

## ILG Fonds 31

Manches dauert leider länger als geplant. Der Start einer neuen ILG-Produktlinie (wie im vorigen Flash angekündigt) wird sich leider verschieben. Wir sind aber sicher, Ihnen in diesem Jahr die neue Reihe vorstellen zu können. Ab ca. Oktober dürfte dafür wieder ein klassischer ILG-Handelsimmobilienfonds im Markt sein. Natürlich informieren wir Sie frühzeitig über die konkrete Ausgestaltung dieses Fonds.

## Handelsimmobilien schlagen Büroimmobilien

Die Deutsche Immobilien Datenbank (DID) hat in ihrer aktuellen Studie festgestellt, „*dass - bis auf das Jahr 2000 – seit acht Jahren der Handelssektor in jedem Jahr eine höhere Gesamttrendite erzielt hat. Einzelhandelsimmobilien schlugen den Gesamtmarkt um bis zu drei Prozentpunkte. Gründe für die Entwicklung sind die höheren Netto-Cash-Flow-Renditen ... die in den vergangenen Jahren nur sehr gering schwankten. Zumal bewegte sich die Wertänderungsrendite im Vergleich zu anderen Nutzungsarten ebenfalls nur sehr gering.*“ (Quelle: ImmoBulletin, 2/05) Fazit: Handelsimmobilien sind sehr wertstabil. In den ansonsten sehr volatilen Märkten (Aktien, sonstige Gewerbeimmobilien, etc.) korrelieren sie deshalb mit anderen Anlageformen sehr wenig und führen somit zu einer überdurchschnittlichen Minderung des Gesamtrisikos eines Portfolios. Handelsimmobilien (-Fonds) gehören in jedes Portfolio! Dies bestätigt auch die Langzeitstudie „Asset Allocation“ von Prof. Dr. Busse. „*Überzeugt haben uns dagegen Immobilieninvestments: rentabel, krisenresistent, risikoarm.*“ (Q: Vermögen&Steuern, 4/05)

## Fachmärkte ziehen Investoren an

So der Titel eines Artikels im Handelsblatt über Fachmarktzentren: „*Während deutsche Büroimmobilien ihren Eigentümer derzeit wenig Freude bereiten, sind Fachmärkte ... echte Renner.*“ .... *treibt es auch die großen Handelskonzerne in die Fachmärkte: Lebensmittel-discounter, Möbel-, Bau- und Elektromärkte, Schuh- und Textilanbieter, sie alle machen auf der „grünen Wiese“ gute Geschäfte. Doch das Angebot an geeigneten Flächen ist knapp und wird dies wohl auch bleiben. Die ohnehin rigide Genehmigungspraxis der Kommunen verschärft sich wegen des jüngst novellierten Baugesetzbuches weiter.*“ (Q: HB, Nr. 78, S. 40)

## Einzelhandelsumsatz Mai 2005 real um + 2,7% gewachsen

Nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes setzte der Einzelhandel in Deutschland im Mai 2005 nominal 3,1% und real 2,7% mehr um als im Mai 2004.

## Vermögen der Deutschen auf Rekordniveau

Erstmals hat das Geldvermögen der privaten Haushalte in Deutschland die Grenze von vier Billionen Euro überschritten. Unter Berücksichtigung der Schulden und der Sachwerte der privaten Haushalte verfügt der durchschnittliche, private Haushalt über immerhin 185.000 Euro.

## ILG-Zweitmarkt-Newsletter erfolgreich gestartet

Vor vier Wochen wurde der erste ILG-Zweitmarkt-Newsletter versandt. Dies dürfte der erste Zweitmarkt-Newsletter der gesamten Branche gewesen sein. Das erste Geschäft über diesen Weg ist bereits abgeschlossen. Zum Newsletter anmelden kann man sich auf unserer Homepage.